



## Eine literarische Wundertüte

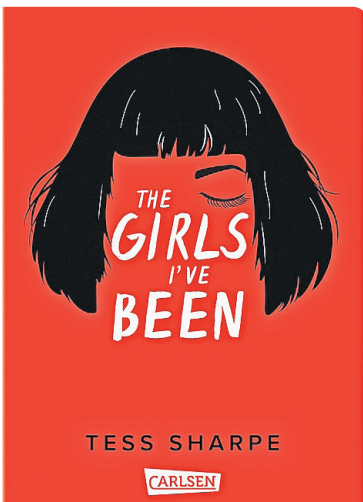
**Anthologie** Erzählungen und Portraits von 135 Schweizer Autoren versammelt der Band «20/21 Synchron». BEL

Die Schweizer Literatur der letzten 100 Jahre bietet ein faszinierendes Panorama. Ein einziges Leben reicht meist nicht aus, um es zu überblicken – ausser man heisst Charles Linsmayer. Seit über 50 Jahren stellt sich der 76-jährige Hottinger in den Dienst der Literaturvermittlung. Sein Wissen über die Literatur aus der Schweiz und ihre offensichtlichen,

aber auch verborgenen Schätze ist schier unerschöpflich. Auf fast 600 Seiten hat er ein Lesebuch zusammengestellt, das Texte von 135 Schweizer Autoren mit Portraits zu Leben und Werk kombiniert. So ist mit «20/21 Synchron» eine Art zeitloses Standardwerk zur Schweizer Literatur seit 1920 entstanden. Unbekannte und überraschende Werke

von nicht mehr lebenden Autoren sind darin ebenso zu entdecken wie neue, extra für diesen Band verfasste Beiträge von Repräsentanten der heutigen viersprachigen Literaturszene.

Charles Linsmayer (Hg.): «20/21 Synchron – Ein Lesebuch zur Literatur der mehrsprachigen Schweiz von 1920 bis 2020», Th. Gut Verlag, Jan. 2022



## Teenager mit vielen Ichs

**Kinderbuch** Nora steckt in einer beinahe ausweglosen Lage, die zu eskalieren droht. Sie hat als Einzige die Lösung in der Hand, doch der Preis ist hoch. RED

Nora musste in ihrem Leben schon viele Mädchen sein: die süsse Rebecca, die zierliche Samantha oder die bescheidene Haley. Als Tochter einer Trickbetrügerin hatte sie immer genau die Rolle auszufüllen, welche ihre Mutter ihr im perfiden Spiel um Verführung, Erpressung und Abzocke zuschrieb. Mit zwölf gelingt ihr endlich die Flucht aus diesem rast-

losen Leben, zusammen mit ihrer älteren Schwester versucht sie so etwas wie Normalität in den Alltag zu bringen. Doch dann gerät sie mit ihren besten Freunden Wes und Iris in einen Banküberfall. Die brutalen Gangster dulden keinen Widerstand und scheinen vor nichts zurückzuschrecken. Es gibt nur eine Lösung, um heil aus der ganzen Sache her-

auszukommen: Nora muss noch einmal alle Tricks hervorholen, die sie durch ihre Vergangenheit auf Lager hat. Doch ob das reichen wird, um die Gangster zu überlisten? Ein packender Jugend-Thriller, vielschichtig und atemlos, ein Buch, das einen nicht so schnell loslässt!

Verlag Carlsen, Sprache Deutsch  
ISBN 978-3-551-58447-2



## Wirtschaftswunderland Schweiz

**Sachbuch** Der Publizist Markus Somm geht der faszinierenden Frage nach, was die Schweiz reich machte – und räumt dabei mit Mythen auf. BEL

Um gegen angebliche Verstrickungen Alfred Eschers in die Sklaverei zu protestieren, überklebten Juso-Aktivistinnen das Schild am Escher-Wyss-Platz mit dem Namen der schwarzen Bürgerrechtlerin Rosa Parks. Peinlich: Alfred Escher hatte mit der einstigen Zürcher Weltfirma nichts zu tun. Diesem zeitgenössischen Narrativ, wonach der Reichtum der

Schweiz durch Sklavenhandel, Nazi-gold oder Bankgeheimnis entstanden sei, setzt Markus Somm, Publizist und promovierter Historiker, in seinem Buch «Warum die Schweiz reich geworden ist» historische Fakten entgegen. So schildert er detailliert und vielschichtig, jedoch verständlich und einnehmend, wie die Basis für Wohlstand schon Jahrhunderte zu-

vor gelegt wurde. Mit autonomen, dezentralen Strukturen, wenig Regulierung sowie mutigen und abenteuerlustigen Immigranten und Einheimischen. Eine ebenso bildende wie anregende Lektüre.

Markus Somm: «Warum die Schweiz reich geworden ist – Mythen und Fakten eines Wirtschaftswunders», Stämpfli Verlag, 2021

Anzeige



# Für Gross und Klein Bücher und mehr!

kinderbuchladen zürich

Oberdorfstrasse 32 · 8001 Zürich  
044 265 30 00  
lesen@kinderbuchladen.ch  
www.lesestoff.ch

Der Kinderbuchladen Zürich empfiehlt:



Eine liebenswerte Freundschaftsgeschichte, die Kindern spielerisch erklärt, welche Tiere den Winter verschlafen und welche mit dem Hasen wach bleiben.